



MEDIENMITTEILUNG – 25. Mai 2026

TCS Zürich engagierte sich 2025 mit über 500'000 Franken für die Verkehrssicherheit

Die TCS Sektion Zürich hat am 22. Mai ihre Delegiertenversammlung mit rund 120 Teilnehmenden in Affoltern am Albis durchgeführt. 2025 überschritt der TCS Zürich bei den Fahrzeugprüfungen erstmals die Marke von 50'000 Prüfungen. Mit diesem Angebot entlastet die Sektion das Strassenverkehrsamt und stärkt gleichzeitig die Verkehrssicherheit auf den Strassen des Kantons Zürich.

Über 500'000 Franken für Prävention, Kurse und Kampagnen

Für Präventionsarbeit, Kurse und Kampagnen investierte die Sektion 2025 insgesamt über 500'000 Franken. Ein Schwerpunkt bleibt die Schulwegsicherung: Auch dieses Jahr organisierte der TCS Zürich die Verteilung von 35'000 Sicherheitswesten für Kinder sowie rund 1'500 Warnblachen, die den Gemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt stehen. Ergänzt wird das Engagement durch die immer beliebter werdenden Fahrfitnesskurse für ältere Verkehrsteilnehmende sowie die Sichtbarkeitskampagne «Made Visible».

Wahlen: Verjüngung und hoher Frauenanteil im Vorstand

Die Delegierten bestätigten Roman Lehmann einstimmig als Sektionspräsidenten. Neu in den Vorstand gewählt wurde Dr. Alexander Herzog als Finanzvorstand. Zudem wählten die Delegierten Marco Bertschinger und Dr. Dieter Kläy als neue Präsidenten der Gruppen Unterland und Winterthur. Alle bisherigen Präsidentinnen und Präsidenten der Ortsgruppen wurden im Amt bestätigt. Mit der abgeschlossenen Verjüngung und einem Frauenanteil von 40 Prozent präsentiert sich der Vorstand bestens aufgestellt. Hanspeter Cuel, Peter Fischer, Helmut Pfeifhofer und Stefan Angst wurden aufgrund ihrer Verdienste mit Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Legende

Die Verkehrssicherheit hat für den TCS seit über 100 Jahren Priorität.

Kontakt

Andreas Häuptli, 079 445 08 93, andreas.haeuptli@tcs.ch